



Jan Böhmermann & Klaas Heufer-Umlauf - Förderschul-Klassenfahrt 2 - Fünf Feinde und der Proletenhund

Nachdem die Lehrerin Sibylle Rättkofski der Claudia-Nolte-Förderschule Vechta im ersten Teil „Förderschul-Klassenfahrt“ ihren Job aufgrund der »Verletzung der Aufsichtspflicht in extrem erheblich superschwerem Falle« losgeworden ist und das Ordnungsamt rund zwölf Monate nach der katastrophalen Berlin-Reise der 9c die dauerhafte Schließung der Schule veranlasste, musste sie sich ein neues Betätigungsfeld suchen.



Die weiteren vier Protagonisten, der weißrussische hünenhafte Mitschüler und Plutoniumschmuggler Bogdan Rosentreter, Marc Horstmanns sowie natürlich Gerome Walz und Hassan Bahaji befinden sich nun auf dem abenteuerlichen Weg in Richtung ihrer „Gewinnspielgewinnerreise“ gen „Scheidepark Drecksau“, doch auch ihre Zwangsmaßnahme beim Berufsinformationszentrum Vechta (BIZ), in der sie auf ihr Leben mit Hartz IV vorbereitet werden sollen, steht an. Das sorgt für einige unerwartete Situationen und überraschende/erfreuliche/ungewollte Begegnungen. Gerome und Hassan hätten mit allem gerechnet, nur nicht damit, dass sie die Rättkofski noch einmal treffen würden.

Was so köstlich niveaulos und sackdämlich klingt, ist es auch. Wieder einmal werden die Klischees der Asi-Jugendlichen und der immergestressten Pädagogen entwaffnend schonungslos vorgeführt, Integration und Inklusion (auch die autistisch-autoaggressive Gabi und der daueronanierende Klaus mit dem Down-Syndrom sind wieder mit von der Partie) werden von ihrer ironischsten Seite

beleuchtet, und all das Chaos wird völlig überzogen, geschmacklos und politisch höchst unkorrekt dargestellt.

Sicherlich mag so mancher Hüter der Moral und des guten Geschmacks in Schnappatmung verfallen, weil Böhmermann und Heufer-Umlauf im Niveaulimbo noch unter der Stange hindurchzutanzten in der Lage sind, obwohl die Stange auf der untersten Stufe liegt und die beiden selbst vor Menschen mit eindeutigen psychischen und physischen Handicaps keinen Halt machen. Wenn man „Förderschulklassenfahrt 2“ demnach unbedingt als eine Vorführung und Verlächerlichung von Defiziten aller Art interpretieren möchte, begeht man den Fehler, den sozialkritischen und nahezu fatalistischen Unterton zu überhören, der auch diesem zugegebenermaßen in allen Belangen noch krasserem zweiten Teil innewohnt.

»...besser kann man die bildungsresistente und oftmals auch hochgradig intelligenzallergische Bevölkerungsgruppe kaum skizzieren und darstellen, und so verschmelzen hier Realität und Satire zu einer Entität. Doch nun das Wort „Realsatire“ in den Raum zu werfen, wäre doch wieder zu profan, ja gar billig, denn im Grunde halten Böhmermann und Heufer-Umlauf ebendiesen Heranwachsenden den Spiegel vor und übertragen das Bildsignal direkt via Braincam in das innere Auge des Hörers und damit der Gesellschaft.« hieß es in der Rezension zum Vorgänger „Förderschulklassenfahrt“, und diese Passage kann man nahezu unverändert auch für vorliegende Sequel gelten lassen.

Denn gerade wenn man sich die zwei redseligsten Figuren, nämlich Hassan und Gerome, vor Ohren führt, wird einem aufgezeigt, wie unfassbar unmöglich und sozial unbrauchbar solch geistige Tiefflieger eigentlich sind. Den zerebralen Durchfall, den die beiden von sich geben, möchte man am liebsten in seinem Gehirn im Bereich „Entsorgungsstelle für geistigen Sondermüll“ ablegen, doch was die beiden Jungs, perfekt unperfekt von Heufer-Umlauf und Jan Böhmermann in Szene gesetzt und von Off-Erzähler William „Multivitaminsaft“ Cohn brillant flankiert, von sich geben, ist in vielen Fällen einfach so unglaublich blöd, dass es schmerzt. Dass die Gehirnzellen freiwillig Suizid begehen. Und so unfassbar beknackt, dass man letztendlich doch lachen muss.

Diese Form der Satire mag nicht jedermanns und -fraus Sache sein - und somit sei auch ausdrücklich eine Warnung ausgesprochen, denn dem ein oder anderen dürfte die „Förderschulklassenfahrt“ empörungssauer aufstoßen, doch in

diesem Falle muss man konstatieren: Provokation gelungen, job erledigt. Wenngleich die Story dieses Mal gelegentlich leider ein wenig fragmentarisch-zerfahren wirkt, was den Gesamteindruck ein wenig trübt. Dennoch: Man darf gespannt sein, was sich die beiden Fernsehchaoten in Zukunft noch so ausdenken werden...

Cover © ROOF music/tacheles!

- **Autor:** Jan Böhmermann, Klaas Heufer-Umlauf
- **Titel:**
Förderschulklassenfahrt 2
Fünf Feinde und der Proletenhund
- **Teil/Band der Reihe:** 2
- **Label:** [ROOF music/tacheles!](#)
- **Erschienen:** 25.09.2014
- **Sprecher:**
Jan Böhmermann
Klaas Heufer-Umlauf
William Cohn
und vielleicht:
Lena
Luke Mockridge
Julia Engelmann
Ochse Uwenknecht
Hannes Jaenicke
Rusty Lokomotove
- **Spielzeit:** ca. 58 Minuten auf 1 CD
- **ISBN:** 978-3-86484-075-3
- **Sonstige Informationen:**
[Produktseite beim Label](#)
[Facebookseite von Förderschulklassenfahrt 2](#)

Wertung: 12/15 dpt